

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSC München-Maxvorstadt V : TSV Forstenried VII
Freitag, 02.02.2024, 19:30 Uhr

TSC München-Maxvorstadt V verliert gegen TSV Forstenried VII

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf die Mannschaft des TSC München-Maxvorstadt V am vergangenen Freitag im 13. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Forstenried VII. Die Gäste entführten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Christoph Walldorf. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Thomas Witzer, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht ganz mithalten konnten Berchtold / Arensmeier, beim 9:11, 11:8, 6:11, 9:11 gegen Tscheuschner / Witzer, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zwischenzeitlich konnten Ernst / Lichtenwalter zwar einen Satz gewinnen, verloren wenig später das Spiel gegen Walldorf / Vonau aber trotzdem klar mit 10:12, 3:11, 12:10, 8:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Anton Berchtold verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Witzer. Jens Arensmeier machte mit Paul Tscheuschner bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Timo Ernst gegen Jens-Jonathan Vonau. Mit 3:1 hatte Jutta Lichtenwalter im Doppel gegen Christoph Walldorf hingegen die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSC München-Maxvorstadt V und des TSV Forstenried VII. Fast verloren schien am Nachbartisch das Spiel von Anton Berchtold gegen Paul Tscheuschner, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Anton Berchtold jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Berchtold mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Witzer war für Jens Arensmeier am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Timo Ernst, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christoph Walldorf verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 3:6. Kaum gefährdet war indes der Erfolg in drei Sätzen von Jutta Lichtenwalter derweil gegen Jens-Jonathan Vonau. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin für Timo Ernst beim 6:11, 11:9, 6:11, 11:6, 12:14 gegen Paul Tscheuschner. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Anton Berchtold in seinem Einzel gegen Christoph Walldorf etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Walldorf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.02.2024 gegen den TSV Maccabi München III, während der TSV Forstenried VII am 12.02.2024 gegen den SC Au V antritt.

Statistik:

TSC München-Maxvorstadt V

Doppel: Berchtold / Arensmeier 0:1, Ernst / Lichtenwalter 0:1

Einzel: A. Berchtold 1:2, J. Arensmeier 1:1, T. Ernst 0:3, J. Lichtenwalter 2:0

TSV Forstenried VII

Doppel: Tscheuschner / Witzer 1:0, Walldorf / Vonau 1:0

Einzel: P. Tscheuschner 1:2, T. Witzer 2:0, C. Walldorf 2:1, J. Vonau 1:1